



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1856**

CCX. Markgraf Johann gestattet dem Ludwig und Tile Sparre Hebungen aus Hohenfinow dem Kaland zu Berlin zu verpfänden, am 27. April 1483.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54728](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54728)

CCIX. Markgraf Johann genehmigt den Uebergang der zu Tempelfelde von Claus und Hans von Arnim der Wolfgangsbrüderschaft in Berlin verpfändeten Besizungen an den Bürger Hans Blanckenfeld, am 20. Februar 1483.

Wy Johans, von gotts gnaden Marggraue to Brandemborch etc., Bekennen —, Als wir vnfen reden vnd lyuen getruwen Claws vnd hanfen von Arnym erlouet hebben, der bruderschap sancte wolfgangs hir In vnser Stat Berlin vier schock mercklicher munte Jerlicker rente in dem dorpe Tempelfelde vor hundert Rinisch guldin tonorsetten, vnd na dem auer die gnante sancte Wolfgangs bruderschap vorwillet hefft, dat hans Blanckenfelde folcke vir schock tinte to sick brengen vnd der Bruderschap die Hundert guldin wedder geuen mach, dat wy vnfen willen vnd volbort ock darto gegeben hebben, also dat sick der gnante hans Blanckenfeldt forder mehr vnd nicht die bruder sancte wolfgangs bruderschap folcks wederkopes tinte vnd rente sollen gebreken. To vrkund mit vnsem Anhangenden Insigel versigelt vnd Geuen to Coln an der Sprew, am donerstag nach dem Suntag Inuocauit, Anno etc. LXXXIII ten.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XXV, 312.

CCX. Markgraf Johann gestattet dem Ludwig und Tyle Sparre Gebungen aus Hohenfinow dem Kaland zu Berlin zu verpfänden, am 27. April 1483.

Mein gnediger her hat ludwig vnd Tyle, gebruder, gnant die Sparren, vergonnt vnd erlowbt, das sie den kalancz hern czum Berlin dise nageschriben Jerliche czinse Im dorff hogen vino vff einen rechten widerkawff versetzen vnd verkawffen mogen, fur hundert guldin, nemlich Marcus vnbarth gest IX schilling groschen, Sachteleuent gest VI schilling groschen, Michil Bockee gest XII groschen vnd lencze Brunckow gest III schilling groschen, doch das sie solche zinse so erst sie können wider abkawfen. Actum Coln an der Sprew, Am Suntag Cantate, Anno etc. LXXXIII ten.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XXV, 312.

CCXI. Markgraf Johann gestattet dem Claus und Hans von Arnim eine Verpfändung im Dorfe Wehrow, am 10. Oktober 1483.

Mein gnediger herr hat Claws vnd hanfen von Arnym vergonnt vnd erlowbt, das sy zwelf schock Jerlicher zinse In dem gereitzten gut des halben dorffs czur Wefs, aufzgenommen einen hoff Ires teils, mit bewilligung Ires vetteren henningk von Arnym, hanfen krewicz, borger czum Berlin, versetzen vnd fur drey hundert gulden nach lawt des kawffbriues darvber